

Hausordnung

Pachtgemeinschaft Sennewies,

Michael Florian Schönitzer
Prochintalstraße 2
80993 München
Tel.: (089) 37918949
Mail: Furx@Schoenitzer.de

1.

Am Ende des Aufenthalts ist die Hütte selbst zu reinigen.

2.

Jeder Benutzer haftet uneingeschränkt und in vollem Umfang für Schäden, welche durch sein Verschulden an der Hütte oder dem Inventar entstehen.

Bei Gruppen haftet der im Benutzungsvertrag genannte Gruppenleiter für Schäden, welche Mitglieder seiner Gruppe verursachen. Begründete Beschwerden über eine Gruppe führen dazu, dass künftig Hausverbot erteilt wird.

Bei Schäden jeder Art sowie bei **Beschwerden** über den vorgefundenen Zustand der Hütte ist der Vermieter mittels des Aufenthaltsberichtes zu informieren.

3.

Im gesamten Hauses besteht absolutes **RAUCHVERBOT**. Siehe Merkblatt über die Verhütung von Feuer.

4.

Außer eigener **Bettwäsche und Schlafsäcken** ist ein notwendiges Kontingent an Geschirrtüchern selbst mitzubringen. Während des Aufenthaltes überzieht jeder Gast das Bett mit seinem Bettuch.

Vorhandene Decken und Kissen dürfen verwendet werden, müssen aber sauber gehalten werden.

5.

Es ist strengstens untersagt, das Hausdach zu besteigen.

6.

Die Beseitigung von **Restmüll** geschieht ausnahmslos in den schwarzen Müllsäcken mit der Aufschrift „Müllsystem Zwischenwasser“. Die Säcke werden in der – dafür ausgezeichneten – Schublade in der Kommode mit dem Spiegel, im großem Aufenthaltsraum aufbewahrt. Bitte Säcke sparsam verwenden, da im Kaufpreis die Gebühr für die Müllabfuhr enthalten ist. Alternativ können Sie ihren Müll zu Hause selbst entsorgen.

Bei Abreise werden volle Müllsäcke in das Müllhäuschen oben an der Straße gebracht. Altglas bitte in den in Rankweil stehenden Containern entsorgen.

7.

Brennholz bitte sparsam verwenden – für Lagerfeuer nur selbst gesammeltes Holz verwenden.

8.

Völlig **erkaltete** Asche kann im Wald entsorgt werden.

9.

Der Wohnraum hinter der Glastür im Obergeschoss ist unzugänglicher Privatbereich. Der davor liegende kleine Flur bzw. der Notausgang zur Tenne darf nur im Notfall betreten werden.

10.

Rund um die Hütte weiden oft Kühe, wir empfehlen dann, neben dem Lifthäuschen zu parken.

11.

Im ganzen Haus sind ausschließlich Energiesparlampen oder LED-Lampen zu verwenden. Wenn eine Lampe kaputtgeht, so ist dies im Aufenthaltsbericht zu vermerken.

12.

Das Leitungswasser sollte in der Regel Trinkwasser-Qualität besitzen, wurde jedoch nicht getestet. Vor allem bei schlechtem Wetter kann Fremdwasser in das Leitungssystem gelangen. Es wird empfohlen zum Trinken im Supermarkt Wasser zu kaufen oder Leitungswasser (z. B. Tankstelle, Friedhof) zu besorgen. Wir übernehmen keine Garantie!

13.

Die Matratzen – dürfen auf keinen Fall nach draußen genommen werden!

Wir wünschen allen Benutzern der Sennewies-Alm einen schönen und erholsamen Aufenthalt!

München/Furx im Herbst 2020,
Der Vermieter